


<b>Teilnehmerfragen und Antworten</b>			
 <b>Bundesanstalt für Immobilienaufgaben</b>		<b>Liegenschaft:</b>	<b>Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Sanierung von Wohnungen</b>
		<b>Vergabenummer:</b>	<b>VOEK 402-22</b>
Lfd. Nr.	Bezug / Betroffener Punkt der Unterlagen	Frage	Antwort
1	Abgabefrist	kann das sein, dass die Abgabefrist für die Bewerbung der 31.12.2024 ist?	<p>Ja, die Abgabefrist ist korrekt , jedoch ist die Einreichung einer Bewerbung bis zum 12.07.2023 wünschenswert.</p> <p>Die Möglichkeit, eine Bewerbung einzureichen ist dauerhaft möglich, aus technischen Gründen musste eine Frist (31.12.2024) gesetzt werden. Unternehmen können sich solange, wie das Beschaffungssystem andauert, weiterhin bewerben.</p> <p>Bewerber, die bis zum 12.07.2023 ihre Bewerbung einreichen, werden bei positiver Eignungsprognose bei den ersten Abrufsprüfungen berücksichtigt und zur Angebotsabgabe aufgefordert.</p> <p>Sollten sich Bewerber zu einem späteren Zeitpunkt bewerben, wird die Auftraggeberin die Unterlagen kurzfristig prüfen und sie ggf. beim nächsten Abrufsprüfung zur Angebotsabgabe auffordern (siehe hierzu auch Informationsbroschüre).</p>
2		Hiermit teilen wir mit das wir an dem Ausschreibungsverfahren teilnehmen möchten. Was müssen wir nun genau alles ausfüllen und zusenden?	<p>Wir freuen uns über Interesse am dynamischen Beschaffungssystem.</p> <p>Im Rahmen der ersten Stufe führen wir lediglich die Eignungsprüfung durch. Eine Checkliste der hierfür erforderlichen Unterlagen finden Sie im Dokument "00 Informationsbroschüre" unter Ziffer 3c). Dort ist zudem aufgeführt, welche Unterlagen zusätzlich erforderlich sind, sollten Sie sich als Bietergemeinschaft oder unter Beteiligung von Unterauftragnehmern bewerben.</p> <p>Nutzen Sie bitte (wie unter Ziffer 3d) der Informationsbroschüre erläutert) für die Abgabe der Bewerbung die Nachrichtenfunktion, nicht die Angebotsfunktion.</p>
3	Anzahl der Mitglieder einer Bietergemeinschaft größer 5	In dem Formular "04 Anlage 3 Bewerber-, Bietergemeinschaftserklärung" können maximal 5 Mitglieder einer Bietergemeinschaft aufgeführt werden. Ist es gestattet, das Dokument zwei mal auszufüllen, wenn die Bietergemeinschaft aus mehr als 5 Mitgliedern besteht?	Sollte die Bietergemeinschaft mehr als fünf Mitglieder umfassen, wird darum gebeten, die Mitglieder der Bietergemeinschaft, die nicht in der ersten Ausfertigung der Anlage 3 "Bietergemeinschaftserklärung" angegeben sind, auf einer zweiten, dritten usw. Ausfertigung dieser Anlage anzugeben.
4		Wir haben mit der Datei 02 Anlage 1 Bewerberauskunft.docx das Problem, das im Feld 225 zwar Daten eingegeben werden können, die aber nicht gespeichert werden.  Könnten Sie die Datei bitte prüfen und uns eine Datei zusenden, die diesen Fehler nicht aufweist.	Die Datei wurde geprüft und ausgetauscht. Bitte nutzen Sie die Datei "02 Anlage 1 Bewerberauskunft 21072023"
5	Fragen zur Bietergemeinschaft	Da sich ein einzelner Betrieb nicht auf sein Gewerk bewerben kann überlegen wir ein Bietergemeinschaft zu machen. Hierzu ein paar Fragen: - Wer haftet bei Gewährleistungsansprüchen, Schäden etc. Die ganze Gemeinschaft oder der Verursachende Betrieb ?	Es wird klargestellt, dass alle Mitglieder der Bewerber-/Bietergemeinschaft nach Zuschlag für die Vertragserfüllung und etwaige Schadensersatzansprüche gegenüber dem Auftraggeber gesamtschuldnerisch haften.
6	Fragen zur Bietergemeinschaft	Wird nach Fertigstellung eine große Rechnung geschrieben oder stellt jeder Betrieb seine eigene Schlussrechnung? dsgl. beim Angebot	Es wird klargestellt, dass die Bietergemeinschaft nach Fertigstellung eine Gesamtrechnung im Namen der Bietergemeinschaft stellt, die alle Leistungen der beteiligten Unternehmen enthält.
7	Fragen zur Bietergemeinschaft	Sollte im Laufe der Zeit ein Betrieb aus der Gemeinschaft aussteigen, wäre es möglich diesen zu ersetzen sofern er die Voraussetzungen erfüllt sind?	Dies ist unter Berücksichtigung des § 132 Abs. 2 Nr. 4b) GWB zu entscheiden. Dabei kommt es auf den konkreten Einzelfall an und bedarf grundsätzlich der Zustimmung des Auftraggebers. Die Frage kann daher im Rahmen dieser Klarstellung nicht abschließend beantwortet werden.
8	Fragen zur Bietergemeinschaft	Stichpunkt kurze Kommunikationswege und Abstimmung zum Baufortschritt. Gibt es seitens der BIMA einen direkten Ansprechpartner für evtl. aufkommende Änderungen? Nachtragsangebote etc. ?	Ja, der Bedarfsträger wird einen verantwortlichen Ansprechpartner für die einzelnen Sprints benennen.
9	Fragen zur Bietergemeinschaft	Wer erstellt die Zeitvorgaben bis zur Fertigstellung ?	Der Bedarfsträger gibt den Fertigstellungstermin je Wohnung an. Der Auftragnehmer ist dafür verantwortlich, dass dieser Termin eingehalten wird. Die Terminplanung und Koordination der Einzelgewerke zwischen Beauftragung und Fertigstellungstermin obliegt dem Auftragnehmer.
10	Fragen zur Bietergemeinschaft	In welcher Form und Umfang muss die Dokumentation erfolgen ?	Die Dokumentationspflichten ergeben sich aus den "Ergänzende Regelungen zum Ausbaustandard", die den Unternehmen bei positiver Eignung zusammen mit den Vertragsunterlagen im Rahmen der Angebotsphase / Sprints zur Verfügung gestellt werden.

11	Bekanntmachungstext gemäß Ziffer III.1.3) "Technische und berufliche Leistungsfähigkeit"	Information der Vergabestelle.	<p>Es wird klargestellt, dass ergänzend zu Ziffer III.1.3) "Technische und berufliche Leistungsfähigkeit" des Bekanntmachungstextes zum Gewerk "Tischler" zusätzlich das handwerksähnliche Gewerbe "Einbau von genormten Baufertigteilen" zugelassen wird und damit folgende Nachweise zulässig sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ziffern III.1.3) 1. "Unternehmensdarstellung": Alternativ zur Unternehmensdarstellung zum Gewerk "Bautischlerei" wird die Unternehmensdarstellung für das handwerksähnliche Gewerbe "Einbau von genormten Baufertigteilen" zugelassen.</li> <li>- Ziffer III.1.3) 2.2 "Eintragung Handwerksrolle": Alternativ zur Eintragung in die Handwerksrolle für das Handwerk "Tischler" wird die Eintragung des Gewerbes "Einbau von genormten Baufertigteilen" im Verzeichnis der handwerksähnlichen Gewerbe nach Anlage B2 der Handwerksordnung zugelassen.</li> <li>- Ziffer III.1.3) 2.3 "Angaben zu Unternehmensreferenzen": Alternativ zu Unternehmensreferenzen für das Gewerk "Bautischlerei" hinsichtlich: Einbau von Türen, Rahmen, Einbauküchen aus Holz oder anderem Material, Einbau von Decken oder Trennwänden" werden Unternehmensreferenzen für das handwerksähnliche Gewerbe "Einbau von genormten Baufertigteilen" zugelassen.</li> </ul> <p>Im Zusammenhang mit dieser Klarstellung wird eine aktualisierte Version der Anlage 1 "Bewerbersankunft" auf der Vergabeplattform zur Verfügung gestellt (Anlage 1 Bewerberankunft_V2). Diese ist ab sofort ausschließlich zu verwenden. Eine Berichtigung des Bekanntmachungstextes wird zeitnah erfolgen.</p>
12	Anlage 0 Teilnahmeantrag Anlage 2 Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer	Information der Vergabestelle.	<p>Es wird klargestellt, dass aktualisierte Versionen folgender Vergabeunterlagen auf der Vergabeplattform zur Verfügung gestellt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anlage 0 Teilnahmeantrag wird aktualisiert durch Anlage 0 Teilnahmeantrag_V2</li> <li>- Anlage 2 Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer wird aktualisiert durch Anlage 2 Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer_V2</li> </ul> <p>Diese Unterlagen sind ab sofort ausschließlich zu verwenden.</p>
13	Bekanntmachungstext gemäß Ziffer VI.3) „Zusätzliche Angaben“	Information der Vergabestelle.	<p>Es wird darauf hingewiesen, dass nach der Aktivierung der Teilnahme am gegenständlichen dynamischen Beschaffungssystem auf der e-Vergabe-Plattform der <u>Teilnahmeantrag per Nachricht über die Funktion „Vergabestelle kontaktieren“</u> eingereicht werden muss.</p> <p>Auf Teilnahmeanträge, die über eine andere Funktion auf der Vergabeplattform eingereicht wurden, kann aus technischen Gründen nicht zugegriffen und damit die Teilnahmeanträge nicht berücksichtigt werden.</p>
14	Bekanntmachungstext gemäß Ziffer II.2.4) "Beschreibung der Beschaffung" und Ziffer III.1.3.) "Technische und berufliche Leistungsfähigkeit"	Information der Vergabestelle.	<p>Es wird darauf hingewiesen, dass Bewerber die fachliche Leistungsfähigkeit für <u>sämtliche</u> benötigte Gewerke beweisen müssen, d.h. der Bewerber muss in der Lage sein, die Leistungen für <u>sämtliche</u> geforderte Gewerke - also Malergewerbe; Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei; Elektroinstallatin; Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungsinstallation und Bautischlerei bzw. Einbau von genormten Baufertigteilen - zu erbringen.</p> <p>Falls ein Bewerber ein Gewerk nicht selbst ausführen kann bzw. darf, kann er Unterauftragnehmer einsetzen oder eine Bewerbergemeinschaft bilden, um so sämtliche Gewerke erbringen zu können.</p>
15		<p>Sehr geehrte Damen und Herren, kann man sich nur als Einzelbewerber bewerben, wenn man die anderen Gewerke mitmacht? Ich möchte weder eine Bewerbergemeinschaft, noch Unterauftragnehmer. Wie kann ich mich als Heizung/Lüftung/Sanitär Firma für mein Gewerk bewerben?</p>	<p>Der Auftragnehmer hat die geforderten Gewerke (Malergewerbe; Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei; Elektroinstallation; Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungsinstallation und Bautischlerei) gesamtverantwortlich zu erbringen (siehe Abschnitt II.2.4 und Abschnitt III. 1.3) Nr. 2 des Bekanntmachungstextes). Eine Bewerbung für einzelne Gewerke ohne Abdeckung der anderen Gewerke ist nicht möglich.</p> <p>D.h. entweder kann ein Bewerber allein sämtliche Gewerke erbringen oder er setzt einen Unterauftragnehmer für die Gewerke ein, die er nicht selbst erbringen kann oder er bildet eine Bewerbergemeinschaft, um alle Gewerke abzudecken. Weitere Optionen bestehen nicht.</p>
16		<p>Ich habe gesehen, dass Sie neue Dateien angehängt haben und es nun auch möglich ist, sich als Einzelbewerber zu bewerben.  Muss ich meine Bewerbung ( hier auch als Einzelbewerber, aber mit altem Formular noch einmal einreichen oder werden Sie das automatisch ändern?</p>	<p>Eine Bewerbung als Einzelbewerber war stets möglich, solange der Bewerber in der Lage ist, sämtlich geforderten Gewerke allein oder mit einem Nachunternehmer zu erbringen (siehe hierzu Antwort Nr. 15).</p> <p>Die neu hochgeladenen Dokumente betreffen allerdings eine Berichtigung der im Bekanntmachungstext ursprünglich geforderten Gewerke. Der <u>Einbau von genormten Baufertigteilen</u> wurde als <u>Alternative zu dem Handwerk Bautischlerei</u> zugelassen. Diesbezüglich sehen Sie bitte die <u>Antworten 11, 12 und 14</u>.</p> <p>Bewerber müssen bereits eingereichte Bewerbungen nicht erneut einreichen, solange die einzelnen geforderten Gewerke allesamt abgedeckt wurden.</p>
17		<p>wir haben ja unsere Bewerbungsunterlagen bei Ihnen schon eingereicht und durch die ganzen neuen Informationen, bin ich im Moment etwas verwirrt, weil ich nicht weiß, ob dies uns direkt betrifft oder nicht. Ob Sie eventuell noch weitere Unterlagen von uns benötigen, oder nicht. Wie kann ich unterscheiden, was jetzt uns betrifft oder die Allgemeinheit?</p>	<p>Die neu hochgeladenen Dokumente und die damit eingehenden neuen Informationen betreffen ausschließlich eine Berichtigung der im Bekanntmachungstext ursprünglich geforderten Gewerke. Aufgrund dieser Berichtigung wurde der Einbau von genormten Baufertigteilen als Alternative zu dem Handwerk Bautischlerei zugelassen. D.h. falls ein Bewerber das Handwerk Tischlerei nicht abdecken kann, aber das Handwerk Einbau von genormten Baufertigteilen durch Eintragung in das Verzeichnis der zulassungsfreien Handwerke nachweisen kann, ist dies für das Gewerk Tischler ausreichend.</p> <p>Weiteres dazu finden Sie in den <u>Antworten 11, 12 und 14</u>.</p> <p>Die neuen Formulare Bewerberankunft und Teilnahmeantrag sind nur für zukünftige Bewerbungen anzuwenden. Deswegen benötigen wir keine erneute Einreichung der Bewerbungen mit den neuen Formularen, solange die einzelnen geforderten Gewerke allesamt abgedeckt wurden.</p>
18			<p>Die Antwort erhielt nur der Fragesteller.</p>
19	Wechsel der Nachunternehmer nach der Bewerbung	Wir möchten die Gewerke Heizung/Sanitär sowie Elektroinstallation mit Nachunternehmern erledigen. Allerdings würden wir regional mit unterschiedlichen Partnern arbeiten. Bei Leistungen in Ostbrandenburg wäre es ein anderes Fachunternehmen als in Potsdam eingebunden. Ist das möglich?	<p>Ja, dies ist möglich. Bewerber dürfen innerhalb einer Region ein oder mehrere Unterauftragnehmer für jedes Gewerk einsetzen, Demnach dürfen Sie für die Gewerke Heizung/Sanitär sowie Elektroinstallation innerhalb einer Region zwei unterschiedlichen Unterauftragnehmer einsetzen.</p> <p>In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass für jeden einzusetzenden Unterauftragnehmer die unter Ziffer 1.3. des Teilnahmeantrages aufgeführten Unterlagen jeweils einzureichen sind.</p>

20			Die Antwort erhielt nur der Fragesteller.
	Ausbaustandard, Version 2.0	Information der Vergabestelle.	Hiermit teilen wir Ihnen mit, dass eine aktualisierte Version folgender Vergabeunterlagen auf der Vergabeplattform zur Verfügung gestellt wurde: - Ausbaustandard, Version 2.0 Diese Unterlage ist ab sofort ausschließlich zu beachten.
21		In der Leistungsbeschreibung wird der gewünschte Vinylboden auf den vorhandenen Holzböden verlegt. Wir gehen davon aus, dass ein tragfähiger Parkettboden als „Holzboden“ definiert ist und nicht entfernt werden muss. Könnten Sie dies bitte bestätigen?	Diese Annahme kann nicht bestätigt werden. Der Ihnen zur Verfügung stehende Ausbaustandard_Version 2 ist eine allgemeine Leistungsbeschreibung, die noch der Konkretisierung durch den AG im jeweiligen Sprint bedarf. Dies geschieht durch eine wohnungsspezifischen Leistungsbeschreibung "LWS-LV". Insbesondere die Beschaffenheit der Böden ist immer je Wohnung zu betrachten. Deshalb wird die AG in dem wohnungsspezifischen LWS-LV angeben, wie der Boden in der jeweiligen Wohnung herzurichten ist. Die wohnungsspezifischen LWS-LVs erhalten Sie mit Aufforderung zur Angebotsabgabe. Zusätzlich hat der Bieter die Möglichkeit, die Beschaffenheit der Böden durch eine Ortsbesichtigung festzustellen.
22		Ist es möglich, Annahmen zur Kalkulation (Kalkulationsgrundlagen) auf einem formlosen Blatt bei der Angebotsabgabe mit einzureichen?	Die Einreichung eines Blattes mit Annahmen zur Kalkulation (Kalkulationsgrundlagen) oder ähnlichem Inhalt ist nicht zulässig.